

Stand: 30. Juni 2016

NAV in EUR: 105,88

Ausschüttung am 08.05.2013: EUR 3,27

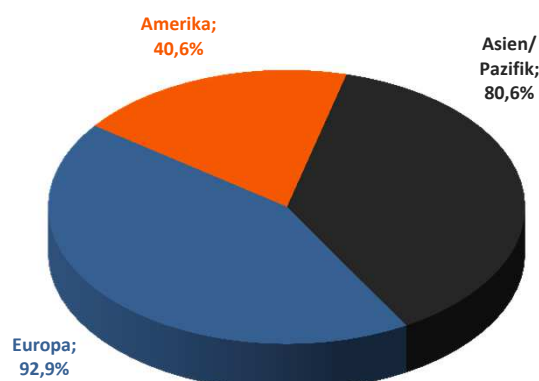
ANLAGESTRATEGIE

Der **RiskProtect III Plus** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

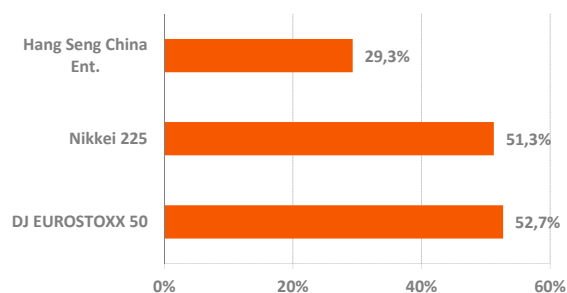
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Verwaltungsgesellschaft	Alceda Fund Management S.A
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Informationsstelle	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	31. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Depotbankgebühr p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit HWM

ASSET ALLOCATION (Optionen nach Regionen)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (nominal)



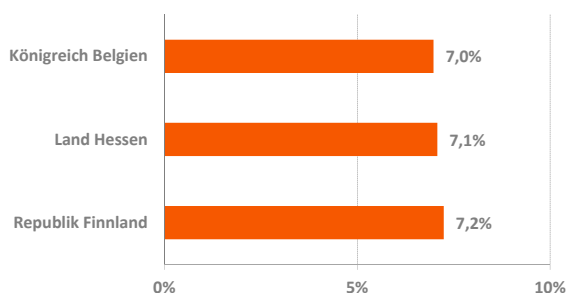
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	9
Optionsprämie	0,47%
Sicherheitspuffer	23,47%
Restlaufzeit (d)	49,47
Implizite Volatilität	39,34%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	61,3%
AA+	12,1%
AA	21,9%
AA-	0,0%
ohne Rating	4,7%

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Das Referendum über den Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union bestimmte im Juni die Kursbewegungen an den Aktienbörsen weltweit. Als die Brexit-Befürworter Mitte Juni erstmals die Führung in den Umfragen übernahmen, tauchten die Aktiennotierungen deutlich ab, um sich anschließend an den Handelstagen unmittelbar vor dem Referendum deutlich zu erholen. Mit Bekanntgabe des Ergebnisses stürzten die europäischen Indizes am stärksten ab: Der italienische FTSEMIB markierte auf Grund der damit verbundenen Probleme des Bankensektors ein neues Jahrestief und seinen tiefsten Stand seit dem Jahr 2013; im Monatsvergleich gab der Index 10,14% ab. Auch die übrigen Euro-Indizes verloren deutlich (DJ EUROSTOXX 50 -6,49%; DAX -5,68%). Dagegen legte der britische FTSE 100 im Monatsvergleich sogar 4,39% zu. Bei den US-amerikanischen Indizes gaben NASDAQ 100 (-2,35%) sowie Russell 2000 (-0,25%) nach, während sich der S&P 500 nicht veränderte. In Asien litt der japanische Nikkei 225 zusätzlich unter der mit dem Referendum verbundenen Aufwertung des Yen, markierte ein neues Jahrestief und verlor im Monatsvergleich 9,63%; der Hang Seng China Enterprise Index verbuchte ein neutrales Monatsergebnis.

Die impliziten Volatilitäten kletterten bereits im Vorfeld des Referendums deutlich nach oben. Mit einem Wert von mehr als 42 erreichte der VSTOXX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DJ EUROSTOXX 50 misst, sein höchstes Niveau seit August letzten Jahres. Der Volatilitätsindex des FTSE 100 sprang kurzzeitig über die Marke von 50 und stand damit so hoch wie zuletzt während der Finanzkrise. Bei den US-amerikanischen Indizes fiel der Volatilitätsanstieg geringer aus; hier erreichten die Volatilitätsindizes von S&P 500, Russell 2000 und NASDAQ 100 jeweils ihren höchsten Stand seit Februar. In Asien stieg der Volatilitätsindex des Nikkei 225 bis auf 43 und damit ebenfalls auf sein höchstes Level seit Februar. Zum Ende des Monats hin tendierten die impliziten Volatilitäten in allen Regionen etwas schwächer.

Das Optionsportfolio wurde im Vorfeld des Referendums deutlich defensiver ausgerichtet. Zu diesem Zweck wurden insbesondere in Europa längerlaufende Optionen mit sehr tiefen Basispreisen eingesetzt. Dadurch konnte das Portfolio sehr gut vom Anstieg der impliziten Volatilitäten im Vorfeld des Referendums profitieren und damit sehr attraktive Optionsprämien vereinnahmen. Entsprechend wurde die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen verlängert, dagegen blieb der durchschnittliche Sicherheitspuffer der Optionen trotz der deutlichen Kursverluste im Vergleich mit dem Vormonat unverändert. In Europa stiegen die Gewichte von DJ EUROSTOXX 50, DAX und FTSEMIB sowohl durch neue defensive Optionspositionen als auch durch Rolltransaktionen in defensivere Positionen an; dagegen wurde das Exposure zum SMI durch den Optionsverfall reduziert. In Amerika wurden Positionen auf NASDAQ 100 sowie Russell 2000 ausgebaut. In Asien stieg das Gewicht des Nikkei 225 sowohl durch neue defensive Positionen als auch durch Rolltransaktionen in defensivere Positionen an; dagegen wurde das Exposure zum Hang Seng China Enterprise Index mit dem Optionsverfall zurückgefahren.

Im Rentenbereich stürzten die Renditen deutscher Staatsanleihen unmittelbar nach dem Referendum über alle Laufzeiten hinweg auf neue Allzeittiefs. In der Folge wurde die Duration des Basisportfolios deutlich verkürzt, ehe sie anschließend wieder leicht verlängert wurde.

Das Optionsportfolio konnte durch die Konzentration auf längerlaufende defensive Optionen im Juni einen attraktiven positiven Performancebeitrag generieren. Dagegen litt das Rentenportfolio unter der Ausweitung der Spreads zwischen Anleihen deutscher Bundesländer und Bundesanleihen und verbuchte deshalb einen negativen Performancebeitrag.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2012		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	4,81%
2013	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	0,64%
2014	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	2,47%
2015	0,79%	0,40%	0,38%	0,25%	-0,42%	-0,97%	-0,33%	-2,98%	-0,07%	2,37%	0,12%	0,45%	-0,10%
2016	-0,78%	-0,57%	1,84%	0,39%	0,51%	-0,21%							1,17%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	9,24%
Performance p.a.	2,02%
Volatilität p.a.	2,93%
max. Verlust (M)	-4,71%
Anteil positiver Monate	68%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,40%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-2,27%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,40%
Solvabilität	2,43%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Senior Portfoliomanager, Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Suwald
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Hinweis: Diese Produktpräsentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu dem Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, Alceda Fund Management S.A. (5, Heienhäff, 1736 Senningerberg, Luxemburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese auf Grund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performanceangaben nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden.